

Vesper in der Kreuzkirche

zur 60. Wiederkehr des Reichsgründungstages

Dresden, Sonnabend, den 17. Jan. 1931, nachm. 6 Uhr

Joseph Rheinberger (1839—1901):

Sonate c-moll, op. 27, für Orgel

Friedrich Kiel (1821—1885):

Zwei Motetten für gemischten Chor, op. 82, II.

1. Psalm 13, Vers 2 und 3

Herr, wie lange willst du meiner sogar vergessen?
Wie lange verbirgst du dein Antlitz vor mir?
Wie lange soll ich sorgen in meiner Seele
Und mich ängsten in meinem Herzen täglich?
Wie lange soll sich mein Feind über mich erheben?

2. Psalm 13, Vers 4

Schaue doch, und erhöre mich, Herr, mein Gott!
Erleuchte meine Augen, daß ich nicht im Tode entschlafe.

Gemeinde:

In tiefen Ängsten schreien
Wir dich, Erbarmen an,
Dich, der allein befreien,
Allein erhören kann.

Hast du denn ganz verborgen,
Dein Vaterangesicht?

Kommt uns in finstern Sorgen
Nicht mehr ein Strahl von Licht?

Die Not von so viel Seiten
Beraubt uns aller Ruh;
Wir sehn dem Sturm der Zeiten
Mit bangem Herzen zu.
Von Tag zu Tage beben
Wir vor der neuen Last.
Wie qualvoll ist dies Leben!
Herr, wir erliegen fast!

Willst du noch länger schweigen
Zu unserm Kummerstand?
Nicht uns Verlassnen zeigen
Die Allmacht deiner Hand?
Laß endlich dich bewegen!
Errett' uns dir zum Ruhm!
kehr doch den Fluch in Segen,
Das Leid in Freuden um!

Vorlesung, Gebet und Segen

Bitte wenden!